Bayerisches Staatsministerium für
Gesundheit, Pflege und Prävention

PRESSEMITTEILUNG
Nr.240/GP 21.11.2016

Huml dankt Pflegekräften für ihr Engagement - Bayerns Gesundheits- und Pflegeministerin im Rahmen der Aktion "Rollentausch" bei Pflegeheim in Schwabach

Bayerns Gesundheits- und Pflegeministerin Melanie Huml hat am Montag im Rahmen der bayernweiten Aktion "Rollentausch" das Evangelische Pflegeheim "Am Wehr" im mittelfränkischen Schwabach besucht. Die Ministerin besichtigte die Einrichtung des Diakonischen Werkes und schlüpfte dabei auch in die Rolle einer Pflegekraft, um den Pflege-Alltag mitzuerleben. So backte Huml gemeinsam mit den Bewohnern Plätzchen.

Die Ministerin betonte: "Die Menschlichkeit einer Gesellschaft zeigt sich daran, wie sie mit ihren Schwächeren umgeht. Klar ist für mich: Pflegebedürftige haben ihren Platz in der Mitte unserer Gesellschaft! Deshalb setze ich mich dafür ein, weitere Verbesserungen für Pflegebedürftige und deren Angehörige zu erreichen. Außerdem müssen wir passende Rahmenbedingungen auch für ein möglichst selbstbestimmtes Leben der Pflegebedürftigen schaffen."

Huml fügte hinzu: "Die Politik hat bereits Handlungsfähigkeit bewiesen – zum Beispiel mit den Pflegestärkungsgesetzen des Bundes und mit Verbesserungen auf Landesebene. Auf diesen Reformen dürfen wir uns aber nicht ausruhen. Wir müssen uns vielmehr jetzt damit befassen, welche Weichen wir für die pflegerische Versorgung in den nächsten Jahrzehnten stellen wollen. Dies wird auch Thema beim großen Pflegegipfel im Juli 2017 in Nürnberg sein."

Zu der Veranstaltung des bayerischen Gesundheits- und Pflegeministeriums wird auch Bundesminister Hermann Gröhe kommen. Eingeladen werden zudem Vertreter der Pflegeberufe, der Wissenschaft, der Kassen, Kommunen und Einrichtungsträger sowie Vertreter von Pflegebedürftigen und ihren Angehörigen.

Die Ministerin dankte anlässlich der Aktion "Rollentausch" den Pflegekräften für ihr Engagement. Sie unterstrich: "Die wertvolle Arbeit der Pflegekräfte ist eine wichtige gesellschaftliche Leistung. Mein Ziel ist, dass der Pflegeberuf attraktiver wird. Notwendig ist neben einer angemessenen Bezahlung auch mehr Personal in der Pflege."

Huml lobte auch speziell die Arbeit des Pflegeheims "Am Wehr" in Schwabach: "Was die Pflegekräfte hier leisten, ist vorbildlich. Dank des vielfältigen Angebots

Haidenauplatz 1
81667 München

Öffentliche Verkehrsmittel:
Buslinien 54 und 100
Haidenauplatz

Telefon: +49 89 95414-5550
Telefax: +49 89 95414-9550
E-Mail: pressestelle@stmgp.bayern.de
Internet: www.stmgp.bayern.de

Pressesprecher:
Jörg Säuberlich

finden die Bewohnerinnen und Bewohner eine abwechslungsreiche Beschäftigung - und sie können hier ein möglichst selbstbestimmtes Leben führen."

In dem evangelischen Pflegeheim "Am Wehr", das im Jahr 2004 in Betrieb ging, werden derzeit 53 Frauen und Männer betreut. Die Einrichtung bietet individuelle und aktivierende Pflege für Menschen mit einem unterschiedlichen Grad an Pflegebedürftigkeit. Das qualifizierte Fachpersonal unterstützt die Bewohner dabei, in der Einrichtung einen neuen Lebensmittelpunkt zu finden.

Das vielfältige Angebot der sozialen Betreuung reicht vom gemeinsamen Kochen und Backen über Singen und Basteln bis hin zu Bewegungsspielen und Gedächtnistraining. Darüber hinaus gestaltet die Einrichtung verschiedene Feste und organisiert gesellige Zusammenkünfte und Ausflüge.

Die bayernweite Aktion "Rollentausch" fand bereits zum neunten Mal statt. Sie bietet Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft, Verwaltung und Medien die Gelegenheit, für kurze Zeit in einer sozialen Einrichtung mitzuarbeiten und so deren Alltag kennenzulernen.

Haidenauplatz 1
81667 München

Öffentliche Verkehrsmittel:
Buslinien 54 und 100
Haidenauplatz

Telefon: +49 89 95414-5550
Telefax: +49 89 95414-9550
E-Mail: pressestelle@stmgp.bayern.de
Internet: www.stmgp.bayern.de

Pressesprecher:
Jörg Säuberlich